



Ida-Purper-Schule, Vollmersbachstr. 55, 55743 Idar-Oberstein

Idar-Oberstein, 14.02.2024

An die Eltern/Sorgeberechtigten
unserer Schülerinnen und Schüler

Informationen zum Halbjahreswechsel

Sehr geehrte Eltern und Sorgeberechtigte,

den Halbjahreswechsel möchte ich zum Anlass nehmen, mich mit einigen wichtigen Informationen an Sie zu wenden.

Über den Halbjahreswechsel haben unsere 9.-Klässler ihr Betriebspraktikum absolviert und sammelten so erste Eindrücke und Erlebnisse im Berufsleben. Die SchülerInnen der Klasse 8c starten mit ihrem Blockpraktikum am 19.02.2024. Daran schließt sich der Praxistag ab dem 07.03.2024 an. Zuvor arbeiteten sie in Begleitung von Herrn Kirsch und unserem Jobfux, Herrn Prinz im „Berufsorientierungscamp (BOC)“ in der Elisabeth-Stiftung in Birkenfeld. Unterstützt wurden sie dabei von Herrn Stefan Worst (Internationaler Bund). Nach wie vor ist es entscheidend und wichtig, dass wir auch in Zukunft auf Ihre Unterstützung und Hilfe beim Suchen und Finden eines Praktikums hoffen dürfen. Unser Dank gilt aber auch Herrn Daniel Prinz, der in Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur (Frau Bischof) Sie und unsere Schülerinnen und Schüler weiterhin in Fragen der Berufsorientierung unterstützt.

Für das neue Schulhalbjahr ergeben sich in der Personalsituation folgende Änderungen:

Wir freuen uns, dass Frau Corinna Galle uns ab sofort als PES-Kraft zur Verfügung steht. Sie wird im zweiten Halbjahr als Vertretungskraft eingesetzt und unterstützt Frau Natascha Hoffmann im DaZ-Unterricht (Deutsch als Zweitsprache), wo Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund gezielte Förderung im Erlernen der deutschen Sprache erhalten.

Nachdem unser langjähriger Hausmeister, Herr Jordan nun endgültig in Ruhestand gegangen ist, hat Herr Klaus Müller den Dienst des Hausmeisters an unserer Schule übernommen und verrichtet alle anfallenden Aufgaben kompetent und gewissenhaft. Wir freuen uns, dass wir ihn für unsere Schule gewinnen konnten.

Weiterhin dürfen wir auf das Engagement und das Einfühlungsvermögen unserer Schulsozialarbeiterin, Frau Franziska Dreher zählen. Im letzten Jahr hat sie sich bei uns gut eingelebt und steht stets in engem Kontakt mit den Schülerinnen und Schülern, dem Kollegium, den Eltern und auch außerschulischen Partnern. In enger Absprache mit den Klassenleitern und der Schulleitung begleitet sie die Kinder und Jugendlichen in allen Lebenslagen. Dazu besucht sie regelmäßig auf unseren Bedarf abgestimmte Fortbildungen, um ihre präventive Arbeit in den Klassen effizient und fachlich fundiert zu gestalten.

Natürlich bleibt sie auch weiterhin unsere und Ihre Ansprechpartnerin. Es können auch nach Unterrichtsschluss Termine mit ihr vereinbart werden.

Vom 13. - 15. März 2024 fahren unsere Abschlussklassen 9c, 10a und 10b erneut im Rahmen einer Studienfahrt nach Natzweiler-Struthof, um sich am außerschulischen Lernort aktiv mit den Themen Antisemitismus und Nationalsozialismus auseinanderzusetzen. Bei diesen sensiblen Unterrichtsinhalten sind wir froh und dankbar, auf die Unterstützung unserer außerschulischen Partner wie den Kirchenkreis Obere Nahe und das Jugendamt der Stadt Idar-Oberstein setzen zu dürfen. Vorbereitet wurde diese Exkursion durch eine Autorenlesung von Reiner Engelmann, der in seinem Buch „Ich bin Jude“ den Antisemitismus im Alltag beleuchtete. Darauf folgte der Besuch des Theaterstücks „ÜBERdasLEBEN – meine Geburtstage mit dem Führer“, das die fortschreitenden Einschränkungen zur Zeit des Nationalsozialismus anschaulich thematisierte.

Auch weitere Projekte wie die Aktion „Achtung Auto“ für die Klassenstufe 5 (in Zusammenarbeit mit dem ADAC) oder die Drogenprävention durch die Polizei (in Klassenstufe 9) werden wieder stattfinden. Darüber werden Sie noch in gesonderten Schreiben informiert. Zusätzliche Aktionen als Nationalparkschule oder zur Förderung des „MINT-Bereichs“ (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) sind in Vorbereitung.

Dass die Ida-Purper-Schule den Status der Nationalparkschule hat, wollen wir demnächst noch deutlicher und auch für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft oder unsere Gäste unterstreichen. Im Bereich der Eingangshalle/Aula soll eine Ecke/ein Bereich entsprechend gestaltet werden, der sich diesem Thema widmet. Die Vorbereitungen dazu sind schon im Gange.

Aktuell läuft das Bewerbungsverfahren zur „MINT-freundlichen Schule“, an dem wir gerne teilnehmen und somit unsere Bemühungen zur Förderung in diesem Bereich zu vertiefen. Die MINT-AG, die momentan von Frau Bernhardt angeboten wird, erfreut sich großer Beliebtheit und soll sowohl unsere Schülerinnen als auch Schüler für naturwissenschaftliche Inhalte begeistern.

Diesem Anspruch wollen wir auch in Bezug auf unsere technische Ausstattung gerecht werden:

Im Rahmen der Umsetzung des Digitalpakts wurden neue interaktive Boards sowie neue Laptops angeschafft und installiert. Die Arbeiten zur Einbindung ins Netz und die Ausstattung mit entsprechender Software dauern noch an. Ebenso wurde uns von den Mitarbeitern der Kreisverwaltung zugesichert, dass zeitnah das schnellere Internet (Breitbandanbindung) sowie das Schüler-WLAN eingerichtet werden.

Eine weitere technische Veränderung des Schulalltags wird sich mit der Einführung des „digitalen Klassenbuchs“ ergeben, das nach einer Testphase (nach Ostern) im neuen Schuljahr eingeführt werden soll. Da dies auch eine Veränderung unserer (Lehrer-)Arbeit bedeutet, wollen wir an einem Studientag den Umgang mit diesem neuen Arbeitsmittel im Rahmen eines Studientages kennenlernen und einüben. Merken Sie sich bitte den **02.05.2024** vor. Ihre Kinder haben an diesem Tag keinen Unterricht!

Die im letzten Jahr aufgestellten Lüftungsgeräte sind noch nicht angeschlossen. Die hierfür nötige Elektroinstallation ist noch nicht ausreichend vorhanden.

Auch in diesem Schuljahr werden wieder Vergleichsarbeiten (VerA 8) geschrieben. Die Teilnahme an dieser bundesweiten Testung findet dieses Jahr in der Klassenstufe 8 im Fach Mathematik bei uns am 05.03.2024 statt. Hierzu werden Sie und unsere Schülerinnen und Schüler noch in einem gesonderten Schreiben informiert. Mindestens genauso engagiert nehmen augenblicklich viele unserer Schülerinnen und Schüler an einem Kunstwettbewerb der Volks- und Raiffeisenbank zum Thema „Nachhaltigkeit“ teil. Wir wünschen unseren jungen Künstlerinnen und Künstlern viel Erfolg!

Genauso stolz sind wir auf alle Kinder und Jugendlichen, die unter Anleitung von Frau Mayer und Herrn Ozimek ihre Kenntnisse in Erster Hilfe kontinuierlich erweitern und diese zum Wohl ihrer Mitschüler einsetzen. Die wertvolle Arbeit unseres Schulsanitätsdienstes (SSD) soll Anfang März bei einem landesweiten Treffen der Schulleitervereinigung in Simmern (bei der Firma ERO GmbH) vorgestellt/präsentiert werden. Diese Präsentation soll auch darstellen, wie die Tätigkeit im Schulsanitätsdienst nicht nur konkret das Schulleben bereichert, sondern auch ein wertvoller Baustein im Rahmen der Berufsorientierung ist.

Neben dieser besonderen Tätigkeit, der unsere Schüler in der Schule nachgehen können, stellt das Lesen nach wie vor einen Hauptbestandteil unserer schulischen Arbeit dar. Um Lesekompetenzen und Lesefreude bei unseren Kindern zu fördern, wurde nach den Herbstferien der „Leseschieber“ eingeführt, wonach alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerinnen und Lehrer jeden Tag 15 Minuten leise lesen. Die Reaktionen auf diese stille Lesezeit sind überwiegend positiv. Diese Aktion ist schon fast zur Tradition geworden, sodass die jungen Leser diese Lesezeit auch ihrerseits einfordern, wenn die Lehrkraft sie scheinbar vergisst.

Im Hinblick auf den neuen Stundenplan bitte ich Sie, Folgendes zu beachten. Statt vier Stunden Sport finden in der Klassenstufe 7 im 2. Halbjahr nun zwei Stunden Sport und zwei Stunden Musik statt. Ansonsten bieten wir den Unterricht in der Weise, wie es im Hausaufgabenheft vermerkt ist, an.

Ferner möchten wir Sie daran erinnern, dass Sie im Krankheitsfall Ihre Kinder telefonisch vor Unterrichtsbeginn krankmelden und bei längerer Krankheit eine schriftliche Mitteilung spätestens am 3. Krankheitstag erfolgen muss.

Auch in diesem Schuljahr sind wir von Seiten des Ministeriums besonders eindringlich angewiesen, den regelmäßigen Schulbesuch zu kontrollieren und ggf. einzufordern.

Sollte Ihr Kind an chronischen Erkrankungen oder Allergien leiden, informieren Sie bitte den Klassenlehrer im Bedarfsfall. Ebenso ist eine Information an die Schule erforderlich, wenn Ihr Kind aus anderen gesundheitlichen Gründen die Schule nicht besuchen kann. Dies gilt vor allem auch bei Verletzungen oder anderen gesundheitlichen Problemen, die die Teilnahme am Sportunterricht/Schwimmunterricht verhindern. Diese sind auch den Sportlehrern anzuzeigen.

Unsere Kolleginnen und Kollegen unterstützen Sie und Ihre Kinder bei auftretenden Problemen und Fragen gerne. Allerdings bitte ich Sie um Verständnis dafür, dass sie nicht rund um die Uhr für Sie verfügbar sein können und müssen. Zur Kontaktaufnahme per E-Mail oder Telefon stehen Ihnen unsere Lehrerinnen und Lehrer von Montag, 8.00 Uhr bis Freitag, 18.00 Uhr zur Verfügung. Eine Rückmeldung sollte dann innerhalb von 48 Stunden erfolgen können.

Generell können Sie, wenn es Ihnen erforderlich erscheint, auch weiterhin den Kontakt zum Klassenlehrer oder Fachlehrer Ihres Kindes über das Hausaufgabenheft, telefonisch oder per E-Mail herstellen und einen Gesprächstermin vereinbaren.

Abschließend möchte ich Sie noch über weitere Termine in diesem Kalenderjahr bzw. Schuljahr informieren:

- Studientag am 02.05.2024
- Unser nächster Tag der offenen Tür findet voraussichtlich wieder vor den Herbstferien statt. Der genaue Zeitpunkt wird Ihnen rechtzeitig bekanntgegeben.
- Bewegliche Ferientage im aktuellen Schuljahr 2023/2024:
Freitag, 10.05.2024 (nach Christi Himmelfahrt)
Freitag, 31.05.2024 (nach Fronleichnam)
- Pfingstferien: 21.05.2024-29.05.2024
- Abschlussfahrt der Klassen 10a,b: 13.-17.05.2024
- Bewegliche Ferientage im Schuljahr 2024/2025:

04.10.2024 (nach Tag der Deutschen Einheit)

28.02.2025 (Freitag vor Fasching)

03.03.2025 (Rosenmontag)

04.03.2025 (Faschingsdienstag)

30.05.2025 (Freitag nach Himmelfahrt)

20.06.2025 (Freitag nach Fronleichnam)

Mit freundlichen Grüßen



Simone Busch
Schulleiterin